



## Lampenschirm

Diese Dekorationselemente bringen einen Schuss Exotik ins Haus. Ob für die Tischlampe oder die Lampe über Ihrem Tisch, ein solcher Überzug lässt sich über alle weißen bis naturfarbenen Lampen stülpen, und macht den Asia-Look perfekt. Auch die Quasten sind selbst gefertigt, aus einem Strang Handstickgarn werden im Handumdrehen zwei farblich passende Quasten gemacht.

**Wichtig:** Alle Angaben sind ohne Nahtzugabe. Unser Lampenschirm hat die Höhe 35 cm und 16,5 cm Durchmesser. Bitte passen Sie die Masse an Ihren Lampenschirm an.

### Sie brauchen:

- 0,4 m transparentes Vorhanggewebe, 1,7 m breit
- 1,1 m Satinband ca. 10 mm breit
- 1,5 m Satinband ca. 6 mm breit oder Satinschrägband
- 0,7 m Satinband 3 mm breit
- Rest orangefarbenen Baumwollstoff
- feste Vlieseline
- Je 1 Strang Handstick- oder Häkelgarn in orange (ca. 8 m),
- Rest Handstick- oder Häkelgarn zum Unterlegen in orange,
- Maschinenstickgarn in orange,
- festes wasserlösliches Stickvlies,
- beliebiger handelsüblicher Stickrahmen,
- Wonder Tape,

**Wonder-Tape** ist ein transparentes doppelseitiges Klebeband, das sich beim Waschen auflöst. Es ist ideal zum Fixieren von Kleinteilen oder bei Stoffen, in denen Stecknadeln nicht halten. Erhältlich zum Beispiel von Goldzack Nr. 987 125

### Maschinen und Maschinenzubehör:

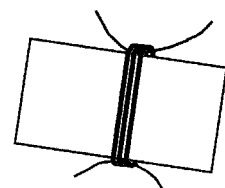
Dieser Lampenschirm wurde auf einer **BERNINA virtuosa** genäht. Schmalkantfuss (Nr. 10), offener Stickfuss (Nr. 20) oder Stickfuss (Nr. 6), goldene Pailletten

### Zuschnitt:

2 x Rechtecke ca. 40 x 18 cm, werden zu den beiden ovalen Verzierungen verarbeitet  
1 x Lampenschirm 52 x 35 cm, oder nach den Massen Ihres Schirms  
Kreise im Durchmesser des Lampenschirms, zwei Mal aus Baumwollstoff, einmal aus Vlieseline und eventuell ein Mal aus dem Transparentgewebe.

### Nähanleitung:

1. Quasten fertigen. Zuerst ca. 30 cm abschneiden, dann das Handstickgarn entweder auf einen festen Karton aufwickeln



(Länge des Kartons ca. 14 cm, ergibt 7 cm lange Quasten) oder die Originalwicklung verwenden. Unter die obere und untere Kante jeweils einen Faden schieben (siehe Zeichnung), fest verknoten. Die Enden wieder in einem Abstand von ca. 1 cm von der Quaste verknoten. Rest abschneiden. Wicklung gegebenenfalls vom Karton nehmen. Den Rest des abgeschnittenen Garnes ein paar Mal schön um das Bündel wickeln, verknoten und die Fadenenden mit einer Nadel nach innen ziehen. An der anderen Seite ebenso. Garnbündel in der Mitte durchschneiden.



2. 10 mm breites Satinband rechts auf rechts an die Oberkante steppen. Die Nahtzugabe bleibt lose. An der Unterkante das Band rechts auf links auf die Zugabe nähen. Am gleichmässigsten wird es mit dem 10er Schmalkantfuss. Satinband der Unterkante auf die rechte Seite wenden und feststeppen.
3. Papierschnitt, oval wie in der Zeichnung auf der letzten Seite machen und auf ein Rechteck stecken. 6 mm breites Satinband rechts auf links um eine Seite der Form legen und auf die Zugabe steppen. Lassen Sie zum Nähen den Papierschnitt auf dem Stoff, so verzieht er sich weniger. Genähte Kante nach Papierschnitt zuschneiden, Satinband auf die rechte Seite wenden und feststeppen. Jetzt die andere Seite genau so umnähen. Zweites Oval für die Rückseite ebenso arbeiten.
4. Papierschnitt unter den Lampenschirm legen und zwei Mal platzieren. Wonder Tape zunächst auf je einer Seite des Ovals unter das Satinband kleben. 3 mm breites Satinband nach belieben in leichten Kurven zwischen den Zierelementen auflegen. Enden überstehen lassen. Quasten-Fäden an der jeweils unteren Spitze anstecken. Oval passgenau aufkleben. In der Mitte das Oval und das Band mit ein paar Stecknadeln fixieren. Oval auf beiden Bandseiten aufsteppen, dadurch werden auch die Quasten und die losen Satinbänder fixiert.
5. Maschinenstickgarn einfädeln. Die inneren Dekorelemente aufzeichnen und mit einem Zickzackstich (Satinstichlänge, Breite 2,5 bis 3) nachstickern. Packen Sie dazu den Stoff zwischen zwei Lagen festes wasserlösliches Stickvlies. Spannen Sie das Ganze so in einen Stickrahmen. Zum Einführen in die Maschine notfalls Nadel und Füsschen entfernen. Damit die Naht schön plastisch wird und dichter aussieht wird ein Stück Handstickgarn unter die Satinstiche gelegt. Verwenden Sie den offenen Stickfuss, so lassen Sie Handstickgarn frei unter die Stiche laufen. Verwenden Sie Stickfuss Nr. 6, so fädeln Sie das Handstickgarn in das vordere Loch. Anschliessend das Set, also die untere Schicht vorsichtig innerhalb der Form Herausschneiden.
6. Wer möchte kann die dünnen Satinbändchen an markanten Kreuzungen noch mit ein paar Stichen fixieren.
7. Nach Belieben Pailletten aufstreuen und von Hand oder mit der Maschine mit transparentem Garn aufnähen.
8. Lampenschirm zum Schlauch zusammen nähen. Vlieseline auf einen baumwollenen Kreis bügeln. Passt der Baumwollrest farblich nicht ganz zum Lampenschirm, so überziehen Sie die obere Schicht mit dem Transparentgewebe. Legen Sie die Kreise so aufeinander, dass der Fadenlauf nicht genau aufeinander liegt, so verzieht sich der Kreis nicht beim Nähen in der der 45°-Richtung. Zeichnen Sie nun parallel zum Aussendurchmesser einen Kreis im Abstand von 1,5 cm ein. Steppen Sie auf dieser Linie und verstürzen Sie den Kreis. Schneiden Sie nun das Innere heraus, knipsten Sie die Nahtzugaben ein und wenden den Ring. Alle Lagen zusammengefasst an die Oberkante des Lampenschirmes nähen. Kanten zusammengefasst versäubern. Nahtzugaben evtl. absteppen.

